

Das entweihete Schiff



Die Entzifferung des
Traums “Das Schiff”*
von Ernie Knoll

* Der offizielle deutsche Traumtitel “Das Gefäß” ist eine unglückliche Übersetzung des englischen Begriffes “Vessel”.

Der Traum “Das Schiff”

[[Das Gefäß](#)]

23. Juli 2010

Von Ernie Knoll

- In diesem Traum stehe ich an der rechten Seite eines wunderschönen und riesigen Schiffes [Gefäßes]. Ich bin unfähig dessen Breite und Länge zu begreifen. Die Konstruktion und das Erscheinungsbild sprechen über eine göttliche Liebe von unendlicher Schönheit. Die Farbe des Schiffes [Gefäßes] ist das weißeste Weiß, ein Weiß, das bisher niemand auf dieser Erde erblickt hat. Um dessen Schönheit zu ergänzen, ist die Farbe versetzt mit einem vollkommenen Grund aus Diamanten. Jedes Diamantenkörnchen wurde zur Vollkommenheit geschliffen, um zu ermöglichen, dass jeder Sonnenstrahl die wunderschönen Regenbogenfarben des Diamanten zum Vorschein bringt. **Das Schiff [Gefäß] hat bereifte Räder, etwa so hoch wie ein dreistöckiges Gebäude und so breit wie eine einspurige Straße. Vorne, an der rechten und linken Seite dieses Schiffes [Gefäßes], sind jeweils drei Achsen mit drei Rädern, die gedreht sind, als ob das Schiff [Gefäß] im Begriff ist, eine Rechtsdrehung zu machen. An der hinteren rechten und linken Seite, sind jeweils sieben Achsen, mit drei Rädern an jeder Achse. Ich weiß, dass es insgesamt 48 Räder sind.**

Nun sehe ich viele Menschen, die um das Schiff [Gefäß] herum stehen und ich beginne, ihnen zu erzählen, dass böse Mächte dieses wunderschöne Schiff [Gefäß] entweiht haben. Während ich ihre Aufmerksamkeit nach oben, auf die Seite des Schiffes [Gefäßes] lenke, weise ich sie auf einen Schriftzug hin, der groß und tief eingraviert ist. **Einst ausgefüllt mit 24 Karat Gold, sind die Buchstaben jetzt leere Hohlräume, die genau erklären: „Kirche der Siebenten-Tags- Adventisten“.** Ich bemerke, dass sich überall auf den Seiten des Schiffes [Gefäßes] Graffiti befinden, in Form von spiritistischen Symbolen und heidnischen Zeichen. Ich rufe allen zu, dass dies ein wunderschönes Schiff [Gefäß] ist und dass wir alle zusammen arbeiten sollten, um die Graffiti zu entfernen. Ich sage ihnen, dass es im Inneren für alle reichlich Platz gibt und dass sie nicht aufgeben und nicht weggehen dürfen. Ich sage ihnen, dass die Eintrittskarte, um hineinzugehen, schon bezahlt wurde; der Eintritt ist kostenlos. **Ich sage ihnen, dass wir alle ins Innere des Schiffes [Gefäßes] gehen sollten.**

Die astronomische Große-Sabbat-Liste

Im September 2010 berechnete John Scotram alle Großen Sabbate gemäß Johannes 19,31 der STA-Geschichte. Dies führte zu einer langen Tabelle von Jahren und Festtagscodes, die wir die Große-Sabbat-Liste (GSL) nennen.

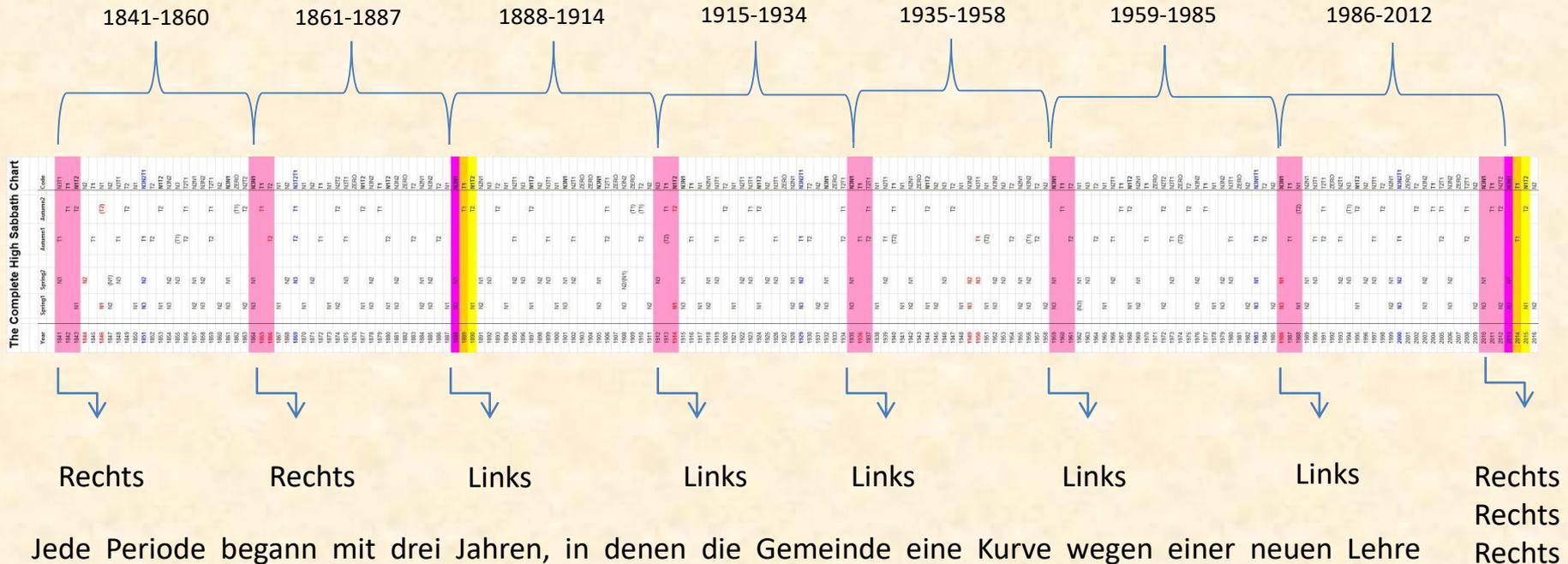
Die Tabelle beruht auf dem wirklichen göttlichen Kalender, so wie er zuvor in der Artikelserie [Gethsemane](#) auf [LetzterCountdown.org](#) analysiert wurde.

Dies war eine Erfüllung von Ernies Träumen „Steh fest auf der Wahrheit“, „Das Kreuz“ und eine teilweise Erfüllung des Schreibtischkalenderteils in „Zwei Autos“. Hierdurch wissen wir, **dass wir uns bereits seit September 2010 den schnellen Schlussereignissen nähern.**

Die Tabelle offenbart sieben Zeitperioden der Adventgemeinde, die der Orionstudie ähneln aber zusätzliche Zeitangaben liefern. Einige dieser Zeiten sind: der Anfang der 1335 Tage, das Datum des Schließens der Gnadentür und das exakte Datum der Wiederkunft des Herrn Jesus.

Diese Entdeckung wurde durch den „Schiffstraum“ von Ernie Knoll vorhergesagt, wie die folgenden Folien zeigen werden.

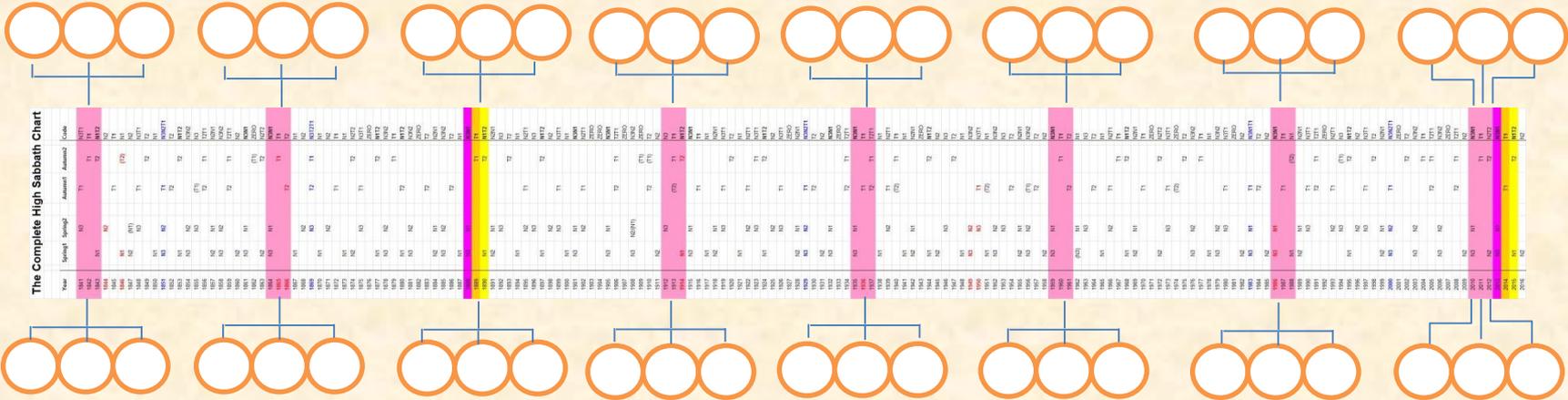
Die Achsen: 7 Perioden von durchschnittlich 24 Jahren



Jede Periode begann mit drei Jahren, in denen die Gemeinde eine Kurve wegen einer neuen Lehre machte. Es gab immer drei wichtige Jahre, die die Kurvenfahrt verursachten, aber es gab immer nur eine „Achse“, eine wichtige Lehre. Zwischen 1841 und 2009 waren 2 Rechtskurven (positiv) und 5 Linkskurven (negativ) gefahren worden. Die letzten drei Jahre der Gemeinde, 2010, 2011, 2012 haben jedes eine eigene „Achse“ mit einem Rad auf jeder Seite. Das bedeutet, dass drei Rechtskurven nötig sind, um die falschen Kurven zu korrigieren und das Schiff auf einen geraden Kurs zurück zu bringen. 5 Links- minus 5 Rechtskurven = gerader Kurs in den Himmel.

Die Jahre 2010, 2011 und 2012 befinden sich am „Bug“ des Schiffs, da Ernie dies im Jahre 2010 träumte und für ihn der Rest in der Zukunft lag. Die anderen 7 „Achsen“ sind hinten, weil sie in der Vergangenheit liegen. In den letzten Jahren der Geschichte der Gemeinde, so wie wir sie kennen, wurden drei wichtige Lehren gegeben: 2010, der Orion = „Achse 1“; 2011, das Schiff der Zeit = „Achse 2“; 2012, die Rechtfertigung des Vaters und die Konsequenzen für das Universum und Gott selbst = „Achse 3“.

Was ist die Bedeutung der Reifen?



Dies ist, was Ernie in seinem Traum sah: Die Reifen so hoch wie ein dreistöckiges Gebäude, jeweils drei nebeneinander an einer Achse (nur am Bug hat jedes eine eigene Achse).

Der GSL-Code hat zwei Spalten!

Frühlingsfeste

Herbstfeste



Jahr	Frühling1	Frühling2		Herbst1	Herbst2	Code
1918	N2	N1				N2N1
1919		N3		T1		N3T1
1920					T2	T2
1921	N1					N1
1922		N2		T1		N2T1
1923		N3			T1	N3T1

Wie wurden die Festzeiten bestimmt?

Wie wir bereits in den anderen Artikeln der Schattenserie gesehen haben, begannen die Frühlingsfeste im ersten jüdischen Monat und die Herbstfeste im siebten jüdischen Monat.

Die Monate wurden durch den ersten wachsenden Mond bestimmt, der den Beginn jedes Monats kennzeichnete.

Die erste Spalte des Codes zeigt die Frühlingsfeste, die auf einen Siebenten-Tags-Sabbat fallen (ein Großer Sabbat nach Johannes 19,31) und diese sind vom ersten Neumond (FC) nach der Frühlingstagundnachtgleiche und der Gerstenprobe abhängig.

Die zweite Spalte des Codes sind die Herbstfeste, die an Siebenten-Tags-Sabbaten erfüllt werden (Große Sabbate nach Johannes 19,31) und sind vom siebten Neumond (FC) nach der Frühlingstagundnachtgleiche und der Gerstenprobe abhängig.

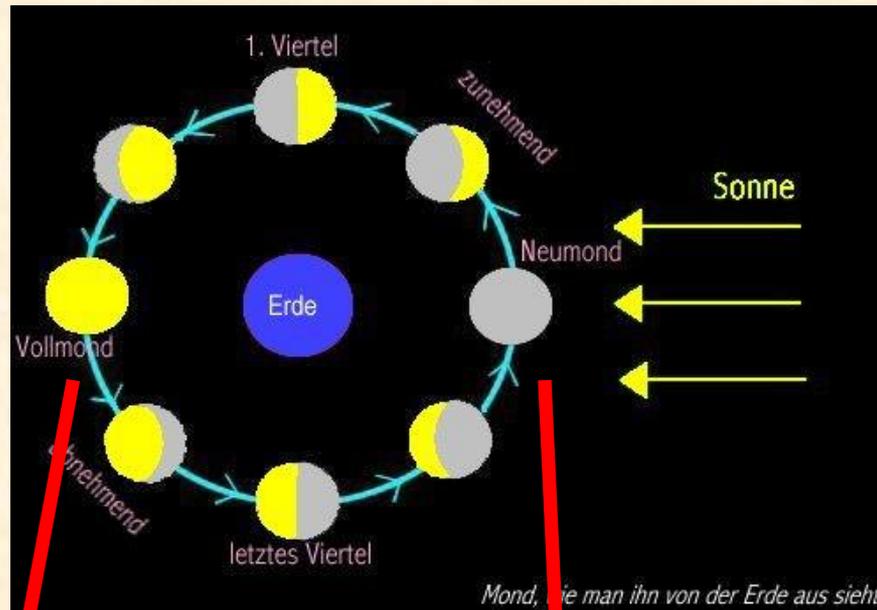
Der Beginn der Feste nach dem Mond



Das erste Frühlingsfest begann mit einem Vollmond: das Passahfest

Das erste Herbstfest begann mit einem FC-Neumond: das Posaunenfest.

Die zwei Mondphasen liegen auf gegenüberliegenden Seiten im Verhältnis zu Erde und Sonne, genau wie die beiden gegenüberliegenden Seiten des GSL-Codes.

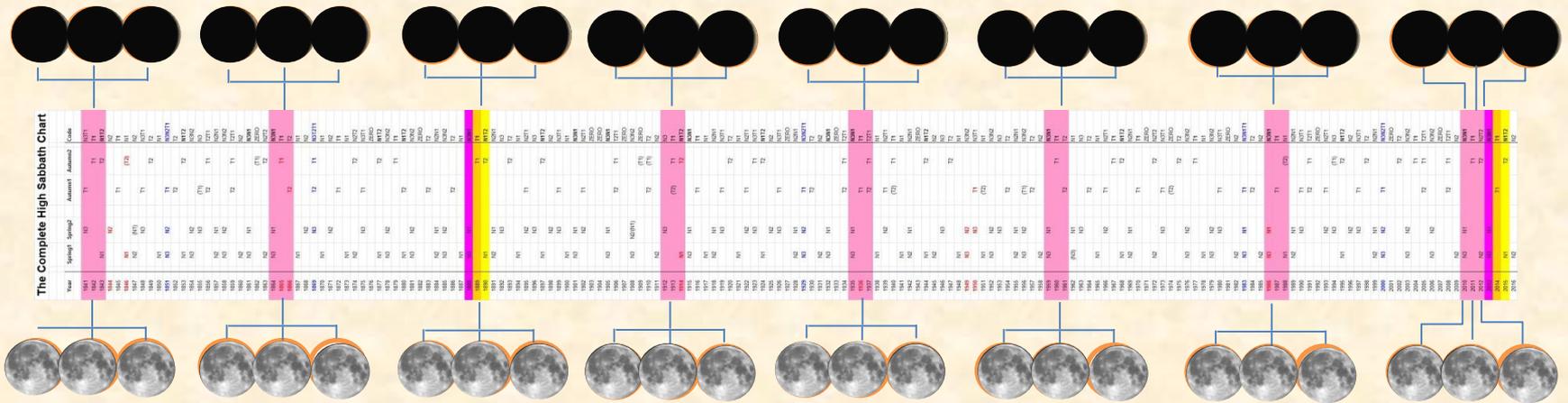


Jahr	Frühling1	Frühling2		Herbst1	Herbst2	Code
1918	N2	N1				N2N1
1919		N3		T1		N3T1
1920					T2	T2
1921	N1					N1
1922		N2		T1		N2T1
1923		N3			T1	N3T1

Das Schiff und seine 48 Räder



Die FC-Neumonde des Posaunenfests (erstes Herbstfest) sind die 24 Räder auf der einen Seite des Schiffs. Ernie sah diese Räder nicht, weil sie dunkel waren, aber er wusste dass sie dort waren (originale Version des Traums).



Die Passah-Vollmonde (erstes Frühlingsfest) sind die 24 Räder auf der anderen Seite des Schiffs die Ernie sah. Sie schienen hell (originale Version des Traums).

Jetzt verstehen wir Offenbarung 12,1 noch vollständiger

- *Und ein großes Zeichen erschien in dem Himmel: Ein Weib bekleidet mit der Sonne, **und der Mond war unter ihren Füßen**, und auf ihrem Haupte eine Krone von zwölf Sternen. (Offenbarung 12,1)*



Das Schiff von Ernie Knoll ist die Frau aus Offenbarung 12, die Adventgemeinde und hat den Mond jeder Jahreszeit unter ihren „Füßen“:

- Während ich ihre Aufmerksamkeit nach oben, auf die Seite des Schiffs [Gefäßes] lenke, weise ich sie auf einen Schriftzug hin, der groß und tief eingraviert ist. Einst ausgefüllt mit 24 Karat Gold, sind die Buchstaben jetzt leere Hohlräume, die genau erklären: „**Kirche der Siebenten-Tags-Adventisten**“.

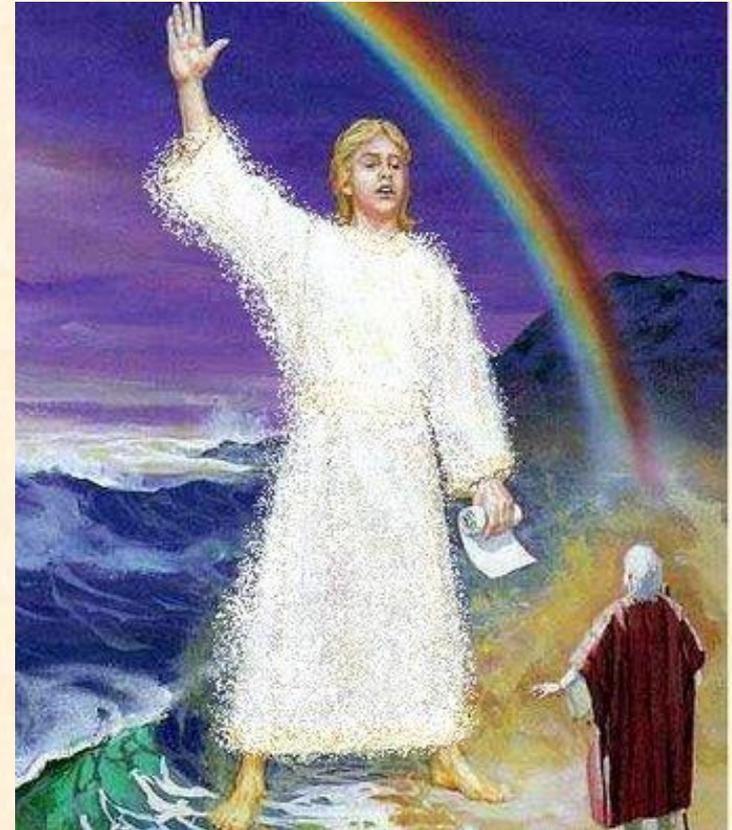
Die Zahl 24 (Karat) ist ein Sinnbild für die Dauer jeder Periode der Gemeinde von durchschnittlich 24 Jahren.

Warum sah Ernie nicht die letzten drei Jahre?

Jahr	Frühling1	Frühling2	Herbst1	Herbst2	Code
1888	N3	N1			N3N1
1889				T1	T1
1890	N1			T2	N1T2
2013	N3	N1			N3N1
2014			T1		T1
2015	N1			T2	N1T2

Der Traum wurde im Jahr 2010 geträumt, als noch das Gericht an den Toten stattfand. Der Engel (Jesus) aus Offenbarung 10 schwor für die Adventgemeinde während der Periode des Gerichts an den Toten:

- *...und schwur bei dem Lebendigen von Ewigkeit zu Ewigkeit, der den Himmel geschaffen hat und was darin ist, und die Erde und was darin ist, und das Meer und was darin ist, **daß hinfort keine Zeit mehr sein soll**; (Offenbarung 10,6)*



Erst der Vierte Engel bringt die “Kraft”

- Engel wurden gesandt, den mächtigen Engel vom Himmel in seinem Werke zu unterstützen, und ich vernahm Stimmen, die überall hinzu dringen schienen: „Gehet aus von ihr, mein Volk, daß ihr nicht teilhaftig werdet ihrer Sünden, auf daß ihr nicht empfanget etwas von ihren Plagen. Denn ihre Sünden reichen bis in den Himmel, und Gott denkt an ihren Frevel.“ **Diese Botschaft [des 4. Engels] schien ein Zusatz zur dritten Botschaft zu sein, indem sie sich dieser anschloß, gleichwie der Mitternachtsruf sich der zweiten Engelsbotschaft im Jahre 1844 anschloß.** Die Herrlichkeit Gottes ruhte auf den geduldig wartenden Heiligen, und sie verkündigten ohne Furcht die letzte feierliche Warnung und den Fall Babylons. Sie forderten das Volk Gottes auf, aus Babylon auszugehen, damit es dem schrecklichen Schicksal derselben entgehe. {EG 270.2}

Der Vierte Engel bringt erneut den Mitternachtsruf. Ernie Knoll war immer noch an den Schwur Jesu mit einer Hand gebunden. Aber der Vierte Engel aus Offenbarung 18, der das Gericht an den Lebenden repräsentiert, ist nicht mehr unter diesem Schwur und bringt deshalb dem dritten Engel die KRAFT, die Zeiten zu wissen...

- **Dies war der Mitternachtsruf, welcher der zweiten Engelsbotschaft Kraft gab.** Es wurden Engel vom Himmel gesandt, um die entmutigten Heiligen aufzurütteln und sie für das große Werk vor ihnen vorzubereiten. Die begabtesten Männer waren nicht die ersten, die diese Botschaft annahmen. Es wurden Engel zu den demütigen, ergebenen Seelen gesandt, die sie nötigten, den Ruf zu erheben: „Siehe, der Bräutigam kommt; gehet aus, ihm entgegen!“ Sie wurden beauftragt, mit dem Ruf zu eilen, und sie verkündigten die Botschaft in der Kraft des Heiligen Geistes und weckten ihre entmutigten Brüder auf. Dies Werk bestand nicht in menschlicher Weisheit und Gelehrsamkeit, sondern in der Kraft Gottes, und seine Heiligen, welche den Ruf hörten, konnten nicht widerstehen, **die geistlich Vorgesrittensten nahmen die Botschaft zuerst an, und solche, die früher in dem Werke gewesen waren, waren die letzten, die sie annahmen und den Ruf verstärken halfen: „Siehe, der Bräutigam kommt; geht aus, ihm entgegen!“** {EG 229.2}

Wachet, denn der Sturm liegt voraus!

Es spricht, der
solches bezeugt: Ja,
ich komme bald.
Amen, ja komm,
HERR Jesu!

Die Gnade unsers
HERRN Jesu Christi
sei mit euch allen!

Amen.

